



# Pressedienst

31. Mai 2017

316/2017 **Eichenprozessionsspinnerbefall auf dem Ickerner Friedhof**

317/2017 **Hecken vor dem Rathaus wieder in Form geschnitten**

318/2017 **Jobcenter nächsten Donnerstag geschlossen**

319/2017 **Marmeladen-Werkstatt der VHS**

*Terminwiederholung; PM 298/2017*

Neues Angebot des Familienbüros

**Treffpunkt für werdende Eltern**





31. Mai 2017

316/2017

## **Eichenprozessionsspinnerbefall auf dem**

### **Ickerner Friedhof**

Nachdem Anfang der Woche an der Straße „Am Rapensweg“ in Ickern Bäume aufgefallen waren, die vom Eichenprozessionsspinner befallen sind, wurde am gestrigen Mittwoch (31.05.) ein weiterer Befall in Castrop-Rauxel entdeckt.

Im nördlichen Teil des Ickerner Friedhofs sind die Raupen des Eichenprozessionsspinners mit den giftigen Nesselhaaren an mehreren Bäumen zum Teil in sehr großen Nestern zu finden. Die Fachfirma, die der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadtverwaltung bereits mit der Entfernung der Raupen und Nester am Rapensweg beauftragt hatte, hat deshalb gestern ihren Einsatz auf dem Friedhof Ickern dem am Rapensweg vorgezogen. Voraussichtlich noch bis heute Mittag (01.06.) wird der Friedhof im nördlichen Bereich gesperrt bleiben müssen. Im Anschluss werden die etwa 20 Bäume am Rapensweg von den Raupen und Nestern befreit. Die Bekämpfung gilt als offizielle Maßnahme des Gesundheitsschutzes.

Seit einigen Wochen schlüpfen in Nordrhein-Westfalen wieder die Larven der Schmetterlingsart Eichenprozessionsspinner. Im dritten Stadium sind diese Tierchen Larven bzw. Raupen mit feinen Nesselhaaren, die sie bei Stress oder Beunruhigung abwerfen. Diese Gifthaare verursachen beim Menschen starke Reizungen der Atemwege und der Haut. Insbesondere Allergiker und Menschen mit Asthma sind gefährdet.





# Pressedienst

Seite 2

Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, im Zweifelsfall das Umfeld befallener Eichen zu meiden und den Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen im Rathaus zu informieren, Tel. 02305 / 106-2896, -2790, E-Mail [stadtgruen-und-friedhofswesen@castrop-rauxel.de](mailto:stadtgruen-und-friedhofswesen@castrop-rauxel.de).

Neben der für Menschen schädlichen Wirkung durch die Nesselhaare ist der Eichenprozessionsspinner jedoch ein wertvoller Bestandteil der Natur. Befallene und kahlgefressene Bäume erholen sich in der Regel. Die Raupen und später die Falter sind Teile verschiedener Nahrungsketten. Natürliche Feinde sind Wanzen, Raupenfliegen, Schlupfwespen und räuberische Käfer wie zum Beispiel der Puppenräuber. Der Name Eichenprozessionsspinner rührt daher, dass die Tiere primär Eichen befallen und sich in Kolonnen bewegen. Eine Bekämpfung außerhalb des Lebensumfeldes von Menschen ist in der Regel nicht notwendig.





31. Mai 2017

317/2017

## **Hecken vor dem Rathaus wieder in Form geschnitten**

Am gestrigen Mittwoch (31.05.) hat der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen der Stadtverwaltung den ersten von zwei jährlichen Pflegeschnitten an den Hecken vor dem Rathaus durchgeführt. Zusammengezählt ergeben die einzelnen Rotbuchenhecken etwa 350 Meter.

Nicht nur die Platanen vor dem Rathaus und zwischen der Stadt- und Europahalle, sondern auch die Hecken sind Teil des denkmalgeschützten Forum-Ensembles. Als grüne Akzente sind sie gestalterisch in das Gesamtkonzept des Stadtmittelpunktes mit eingebunden.





# Pressedienst

31. Mai 2017

318/2017

## **Jobcenter nächsten Donnerstag geschlossen**

Am Donnerstag, 8. Juni, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters Castrop-Rauxel wegen des jährlichen Betriebsausflugs nicht erreichbar.

Der Dienstbetrieb des Jobcenters im Rathaus am Europaplatz läuft dann ab Freitag, 9. Juni, 8.00 Uhr früh wieder normal weiter.





31. Mai 2017

319/2017

## Marmeladen-Werkstatt der VHS

„Wir fangen die Sonne ein“ – unter diesem Motto steht die Marmeladen-Werkstatt, die die VHS am Mittwoch, 7. Juni, von 18.00 bis 21.00 Uhr in ihrem Berufsbildungszentrum (BBZ) im Stadtteil Dingen, Westheide 63, anbietet.

Gemeinsam werden heimische und exotische Früchte der Saison zu köstlichen Marmeladen und Fruchtaufstrichen verarbeitet. Ob süß oder säuerlich, mit oder ohne Stücke - für jeden Geschmack wird etwas dabei sein. Mit frischem Baguette wird ein Teil der Leckereien direkt verkostet, aber natürlich können die Teilnehmer auch einiges mit nach Hause nehmen. Dafür bitte zehn Schraubgläser á 100 und 200 ml mitbringen.

Die Kursgebühr beträgt 8 EUR. Dazu kommt eine Lebensmittelpauschale von 10 EUR, die direkt vor Ort entrichtet werden kann. Kurzfristige Anmeldungen sind noch bis Freitag, 2. Juni, möglich bei der VHS in der Castroper Altstadt, Widumer Straße 26, Tel. 02305 / 54884-10, E-Mail [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de).





# Pressedienst

31. Mai 2017

*Terminwiederholung; PM 298/2017*

Neues Angebot des Familienbüros

## **Treffpunkt für werdende Eltern**

Das Familienbüro der Stadt Castrop-Rauxel bietet ein neues Treffen für Schwangere und werdende Väter im Bürgerhaus, Leonhardstraße 6, an.

Am Dienstag, 6. Juni, findet das Angebot zum ungezwungenen Austausch in lockerer Atmosphäre von 10.00 bis 11.30 Uhr zum ersten Mal statt. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee können neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen mit anderen werdenden Eltern besprochen werden. Informationen zum Mutterschutz, Elterngeld usw. sowie Beratung und Unterstützung bieten bei Bedarf die Mitarbeiter des Familienbüros und der Frühen Hilfen sowie die Familienhebamme der Stadt Castrop-Rauxel. Weitere Termine sind für den 19. September und den 21. November geplant. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Idee zu einem solchen Treffen stammt von den Teilnehmerinnen der Krabbelgruppe Familienbande, die sich zweimal im Monat im Bürgerhaus trifft. Das nächste Treffen der Familienbande ist am Dienstag, 13. Juni, von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Nähere Informationen über die Angebote für Familien mit Kleinkindern können unter [familienbuero@castrop-rauxel.de](mailto:familienbuero@castrop-rauxel.de) erfragt werden.





# Pressedienst

Seite 2

Rückfragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch gerne telefonisch:

- Familienbüro im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4,  
Ulrike Wolowski-Hassel, Tel. 02305 / 920 8257
- Familienbüro auf Schwerin, Bodelschwinger Straße 35,  
Matthias Fritsch, Tel. 02305 / 920 9952, und  
Monika Naroska, Tel. 02305 / 920 9954

